



Gemeindeamt Schnepfau

Kirchdorf 38

6882 Schnepfau

Tel. 05518 / 21 14-0

E-Mail: gemeindeamt@schnepfau.at DVR: 0592277

AUSZUG aus der N I E D E R S C H R I F T

über die am Mittwoch, den 03.05.2023 um 20:00 Uhr abgehaltene 19. Sitzung der Gemeindevertretung Schnepfau im Franz-Xaver-Moosmann-Zimmer in Gemeindeamt Schnepfau.

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Bürgermeister, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister Ing. Robert Meusburger eröffnet um 20:00 Uhr die Sitzung und begrüßt alle anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung. Es wird die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit festgestellt. Der Bürgermeister stellt den Antrag, unter TOP 9 Diskussion und Beschlussfassung über den Kauf von 15.000 Liter Heizöl aufzunehmen. Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

Der Bürgermeister bittet um eine Gedenkminute für den verstorbenen Schnepfauer Gemeindebürger Gustl Albrich.

2. Genehmigung des Protokolls der 18. Gemeindevertretungssitzung vom 30.03.2023

Das Protokoll wurde der Gemeindevertretung zugeschickt und wird einstimmig genehmigt.

3. Bericht des Gemeindevorstandes

Der Punkt wird von der Tagesordnung abgesetzt, da keine Gemeindevorstandssitzung stattgefunden hat.

4. Rechnungsabschluss 2022

a) Bericht der Rechnungsprüfer

Der Obmann des Prüfungsausschusses Horst Baurenhas verliest den Bericht über die am 18.04.2023 durchgeführte Überprüfung der Gemeindebuchhaltung.

b) Beratung und Beschlussfassung Rechnungsabschluss 2022

Der Gemeindekassier Klaus Nenning erläutert den Rechnungsabschluss 2022, der jedem Gemeindevertreter fristgerecht vor der Sitzung zugestellt wurde. Die Unter- und Überschreitungen im Ergebnis- und Finanzierungshaushalt ab € 4.000 werden positionsweise erläutert. Entgegen allen Prognosen haben sich die Einnahmen bei den gemeindeeigenen Steuern sowie die Ertragsanteile äußerst positiv entwickelt und zu einem deutlich positiven Saldo der laufenden Einnahmen und Ausgaben geführt.

Aufgrund der durchgeführten Investitionen im Haushaltsjahr 2022 muss ein negatives Maastricht-Ergebnis von € -353.932,90 ausgewiesen werden. Weiters werden die Stände der Schulden, Haftungen und Rückstellungen kurz erläutert. Die Pro-Kopf-Verschuldung ist im Jahresvergleich erneut zurückgegangen. Aufgrund der aktuell vorhandenen Liquiditätsreserven ist die Gemeinde Schnepfau gut für die anstehenden Investitionen gerüstet. Eine Darlehensaufnahme könnte jedoch trotzdem vorgenommen werden müssen.

Der Rechnungsabschluss 2022 weist folgende Summen auf:

Gesamthaushalt (inklusive interne Vergütungen)

Erträge / Einzahlungen (Summe operative und investive Gebarung)
Aufwendungen / Auszahlungen (Summe operative und investive Gebarung)
(SA0) Nettoergebnis / (SA3) Nettofinanzierungssaldo

Ergebnishaushalt	Finanzierungshaushalt
1 574 289,25	1 566 526,80
1 674 661,50	1 907 959,70
-100 372,25	-341 432,90

Entnahme von Haushaltsrücklagen / Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit
Zuweisung von Haushaltsrücklagen / Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit
(SA00) Nettoergebnis nach Haushaltsrückl. / (SA5) Geldfluss aus der voranschlagswirks. Geb.
(SA6) Geldfluss aus der nicht voranschlagswirksamen Gebarung
(SA7) Veränderung an Liquiden Mitteln

100 372,25	0,00
0,00	42 595,95
0,00	-384 028,85
	-37 633,71
	-421 662,56

Vermögenshaushalt

Aktiva		Passiva	
(A) Langfristiges Vermögen	11 636 532,90	(C) Nettovermögen	6 370 450,79
(B) Kurzfristiges Vermögen	442 680,07	(D) Investitionszuschüsse	5 068 357,75
		(E + F) Fremdmittel	640 404,43
			0,00
Summe Aktiva	12 079 212,97	Summe Passiva	12 079 212,97

2

Der Bürgermeister bedankt sich für die Erstellung und Erläuterung des Rechnungsabschlusses.

Horst Baurenhas stellt den Antrag, den Rechnungsabschluss 2022 in vorliegender Form zu beschließen. Diesem wird einstimmig stattgegeben.

5. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung des Flächenwidmungsplanes für eine Teilfläche des GST-NR 2200 von (Freifläche-Landwirtschaftsgebiet) FL in Verkehrsfläche Straße (VS)

Das Auflageverfahren wurde in der Sitzung vom 30.03.2023 gestartet und ist zwischenzeitlich abgeschlossen. Die eingelangten Stellungnahmen werden verlesen. Aus Behördensicht spricht nichts gegen die geplante Umwidmung. Der Bürgermeister stellt den Antrag, das Grundstück 2200 im Ausmaß von 94 m² von Freifläche Landwirtschaft FL in Verkehrsfläche VS umzuwidmen. Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

6. Beschlussfassung der Statuten des Gemeindeverbandes „Finanzverwaltung Hinterwald“

Die Statuten wurden der Gemeindevertretung im Vorfeld zugeschickt.

Ein GV hat folgende Fragen:

§1 (3) j Unterstützung bei der Erstellung von Voranschlägen und Rechnungsabschlüssen

Er ist der Meinung, dass der Gemeindeverband Finanzverwaltung Hinterwald die Voranschläge und Rechnungsabschlüsse erstellen muss und nicht nur eine unterstützende Funktion innehat. Als Beispiel weist er auf den Punkt MFP hin. Dieser ist auch nur mit Erstellung angeführt. Der Bürgermeister vermutet, dass dies dem Umstand geschuldet ist, dass die Finanzkompetenzen weiterhin bei der Gemeinde bleiben und natürlich Budget und RA beschließen müssen. Er wird dies bei der nächsten Sitzung mit den Bürgermeistern der teilnehmenden Gemeinden ansprechen.

§3 (2) d Auflösung des Gemeindeverbandes: Kann die Auflösung durch die Bürgermeister erfolgen ohne GV-Beschlüsse? Der Bürgermeister berichtet, dass ein Gemeindevertretungsbeschluss von allen Mitgliedsgemeinden erforderlich ist.

§9 (2) Was ist ein administrierter Gemeindearbeiter?

Bürgermeister: Das sind jene Personen, die im Gemeindeamt Aufwand verursachen für die Finanzverwaltung (Lohn etc...)

Nach Beantwortung der offenen Fragen stellt der Bürgermeister den Antrag, die Statuten in vorliegender Form zu beschließen. Dem Antrag wird einstimmig stattgegeben.

7. Beschluss Kindergartentarife 2023/2024

Die Kindergartentarife werden präsentiert. Es ist nicht klar ersichtlich, warum es einen Mindest- und Höchstarif bei 2- und 3-jährigen gibt, aber nicht bei 4- und 5-jährigen.

Der Bürgermeister berichtet, dass derzeit ein Harmonisierungsprozess bezüglich der Tarife mit den umliegenden Gemeinden stattfindet.

Die Gemeindevertretung beschließt, den Tagesordnungspunkt zu vertagen, bis hier ein Ergebnis des Prozesses vorliegt.

8. Änderung Gästetaxenverordnung

Aufgrund des digitalen Gästemeldewesens muss die Verordnung angepasst werden. Der Bürgermeister zeigt der Gemeindevertretung den Verordnungsentwurf.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, den Änderungen der Verordnung über die Einhebung der Gästetaxe zuzustimmen. Der Beschluss erfolgt einstimmig.

9. Diskussion und Beschlussfassung über den Kauf von 15.000 Liter Heizöl

Der Bürgermeister präsentiert die Angebote. Die Preise werden nach Auskunft der Anbieter voraussichtlich noch fallen.

Nach Diskussion über die weitere Vorgehensweise stellt der Bürgermeister den Antrag, dass am Mittwoch nächste Woche je ein Angebot von vorliegenden Anbietern für eine Lieferung

von Heizöl im Wert von € 20.000,-- eingeholt wird, mit Preisbindung bis am Donnerstag. Der Billigstbieter soll den Zuschlag erhalten.

Dem Antrag wird einstimmig stattgegeben.

10. Bericht des Bürgermeisters

Finanzangelegenheiten: Simon Marte wird mit einer 20 %-Anstellung in den Gemeindedienst zurückkehren und die Finanzen von Schnepfau betreuen. Judith Bischof erhöht ihr Arbeitsverhältnis auf 60 % und wird die Schnittstelle zu Simon und zur späteren Finanzverwaltung sein. Eine Verwaltungsstelle wurde ausgeschrieben, die Bewerbungsfrist endet am 05.05.2023.

Kinderbetreuung NEU: Es gab eine Sitzung mit der Kindergartenleitung und den Bürgermeistern der umliegenden Gemeinden. Laut Bedarfserhebung in Schnepfau zeichnet sich ab, dass der Kindergarten von Montag bis Freitag am Vormittag und Dienstag und Donnerstag am Nachmittag geöffnet sein wird.

Der Bürgermeister ist der Meinung, dass das Angebot der Kinderbetreuung ein wichtiger Faktor zu Entscheidungsfindung ist, wo eine Familie sesshaft wird. Es macht eine Region attraktiv, wenn eine gute ausgebaute Betreuung vorhanden ist.

Postpartnerstelle Bezau: Die neue Postpartnerstelle wird ab Juni beim ehemaligen NKD in Bezau angesiedelt sein. Derzeit muss die Post nach Andelsbuch oder Au gebracht werden.

Ursprünglich war eine Abrechnung der Kosten über den WITUS-Schlüssel geplant. Der Bürgermeister hat eine Beteiligung an den Investitionskosten abgelehnt. Schnepfau wird sich für drei Jahre jährlich mit € 1.133,81 an den anfallenden Kosten der Postpartnerstelle beteiligen, da diese als Service für unsere Gemeindebürger gesehen wird.

Schnepfauer Tunnel: Beim Portal in Au wird ein neues Technikgebäude errichtet.

Steinschlag Gemeindestraße Richtung Hirschau: Die Begehung mit der Wildbach hat stattgefunden. Es ist eine Beräumung im Frühjahr 2024 angedacht.

Straßensanierung Hirschau: Der Bürgermeister prüft, in welcher Weise die Ausschreibung erfolgen kann.

Dreihüttenquelle: Ein weiterer Hydrologe war vor Ort. Er würde die Bausituation als unproblematisch bewerten. Der Farbversuch läuft noch. Das Ergebnis wird abgewartet.

Der Bürgermeister berichtet über die Teilnahme an verschiedenen Versammlungen und Veranstaltungen.

Besonders hervorheben möchte er das **100 Jahre-Jubiläumsfest des VZV Schnepfau**. Ein besonderer Dank gilt dem Obmann Werner Moosbrugger. Es war eine durchwegs gelungene Veranstaltung mit 191 Stück Vieh. Für ein kleines Dorf wie Schnepfau ist die Landwirtschaft ein wichtiger Faktor.

Am 01. Mai fand der erste **Jugendtag** der Gemeinden Mellau und Schnepfau in den Europapark statt. Es waren vier Jugendliche aus Schnepfau dabei. Der Tag verlief ohne Zwischenfälle, auch dank des vernünftigen und verlässlichen Verhaltens der Jugend.

Der Bürgermeister berichtet über die Versteigerung einer Wohnung in Hirschau 77. Die Exekution ist an der Amtstafel angeschlagen.

11. Allfälliges

Der Obmann des Viehzuchtvereines Werner Moosbrugger möchte sich bei der Gemeinde für die Auftriebsprämie und die unkomplizierte Abwicklung der Verwaltungsmodalitäten bedanken.

Ein GV berichtet über die Lärmbelästigung von Gruppen, welche im Haus Mitteldorf 4 (Skiclub Ringingen) nächtigen. Dies können auch zwei weitere Gemeindevertreter bestätigen. Der Lärmpegel hat in der letzten Zeit massiv zugekommen. Der Bürgermeister wird sich mit dem neuen Eigentümer in Verbindung setzen.

Ende: 22:56 Uhr

Der Bürgermeister

Ing. Robert Meusburger